

**Referenten**  
im MEZ Berlin

## **Charlotte Wiedemann**



Autorin von Büchern, Essays und Reportagen zu internationalen Themen - viele Jahre mit dem Schwerpunkt "Islamische Lebenswelten". Foto: Anette Daugardt

Recherchen in etwa 30 außereuropäischen Ländern, darunter Iran, Pakistan, Ägypten, Jemen, Libyen, Saudi-Arabien, Libanon, Türkei, Syrien, Oman, Tunesien, Marokko, Usbekistan, ferner Nigeria, Swasiland, Kamerun, Senegal, Tansania, Sudan und besonders häufig Mali. Vor 2003 diverse Reisen innerhalb von Südostasien.

Publikationen in Geo, Die Zeit, Le Monde Diplomatique, Qantara (Portal für den Dialog mit der

Islamischen Welt), Südlink, Blätter für deutsche und internationale Politik, NZZ u.a. - Kolumnistin der taz.

Reiseleiterin in Iran und Mali.

Vorträge zu interkulturellen Themen, postkolonialem Denken und Erinnerungskultur.

Seit 2020 Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des Leibniz-Zentrums Moderner Orient.

Webseite: <http://charlottewiedemann.de/>

- [Diese Seite drucken](#)
- [Diese Seite als PDF Dokument](#)

## **Veranstaltungen mit Charlotte Wiedemann**

Abendveranstaltung

Freitag, 19.01.2024

Referentin: [Charlotte Wiedemann](#)

[Den Schmerz der anderen begreifen. Holocaust und Weltgedächtnis](#)

Uhrzeit: 19:00–21:00

Die Publizistin und Auslandskorrespondentin Charlotte Wiedemann ist bei den Recherchen für ihr Buch

*Den Schmerz der anderen begreifen* weitgereist. Sie hat dabei viele Orte der Vernichtung aufgesucht: In Kambodscha, in Tansania, im Baltikum und in Polen.

[Details Den Schmerz der anderen begreifen. Holocaust und Weltgedächtnis](#)